

Zeitschrift: Jahresbericht / Stiftung Ziegelei-Museum Meienberg Cham
Herausgeber: Stiftung Ziegelei-Museum Meienberg Cham
Band: 3 (1985)

Artikel: "Der Ziegel" als Vorkursklassenarbeit an der Schule für Gestaltung
"Kunstgewerbeschule" Luzern
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-844083>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

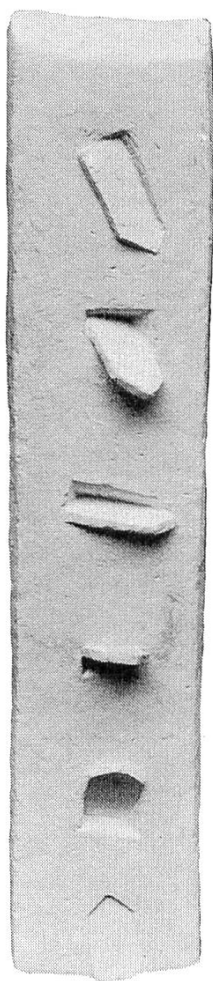
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

«Der Ziegel»

als Vorkursklassenarbeit an der Schule für Gestaltung «Kunstgewerbeschule»
Luzern



Daniel Wicky (1955)

Der Vorkurs der Schule für Gestaltung in Luzern vermittelt im Fächersystem eine gesamtheitliche visuelle Grundausbildung. Die hier publizierten Arbeiten entstanden im Fachunterricht für plastisches Gestalten. Die erste Arbeit, das Naturstudium eines Objektes, zum Beispiel Schneckenhaus, Kristall, Zwiebel, sensibilisiert den Schüler mit dem Problem der Form, des Volumens und ihrer Beziehung zum Raum.

In der zweiten Aufgabe wird ein Gegenstand gewählt, zum Beispiel Schuh, Backstein oder Ziegel, um ihn auf seine gestalterischen Möglichkeiten hin zu untersuchen.

Abb. 1

Beim Beispiel «Ziegel» führt das Nachvollziehen des archaischen Herstellungsprozesses, das Bearbeiten der einzelnen genormten Elemente zu einer Spannung, welche einen individuellen Ausdruck und eine ganzheitliche Erfahrung vermittelt.

In der Aufgabenstellung bilden Begrifflichkeiten wie

innen – aussen
schützen – bedrohen
steigen – fallen
Reihung – Schichtung – Ausrichtung

und die damit verbundenen inhaltlichen Ausdeutungen ein Netz, welches zu vielschichtigen Aussagen führt und wesentliche Aspekte bildnerischer Gesetzmässigkeiten aufzeigt.

Im handwerklichen Verarbeiten erfolgt eine sinnliche Überprüfung, die der schöpferische Mensch als Erkenntnis weiterverwenden kann.

Ein nicht zuletzt wichtiger Moment dieser Tätigkeit ist das Entdecken einer grossen Vielfalt in unserer Alltäglichkeit. Im scheinbar Belanglosen, das Besondere erkennen und mit persönlichen Aussagen (in objekthafter Form) in den Dialog mit der Wirklichkeit treten.

Lehrer: C. Moser, H. P. von Ah

Abb. 2

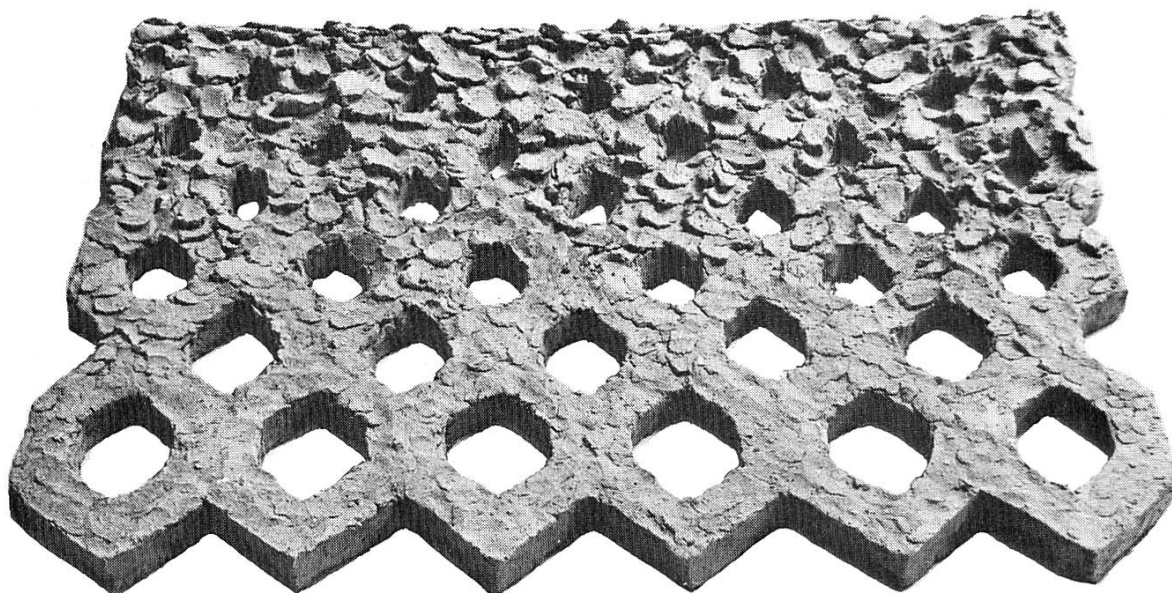
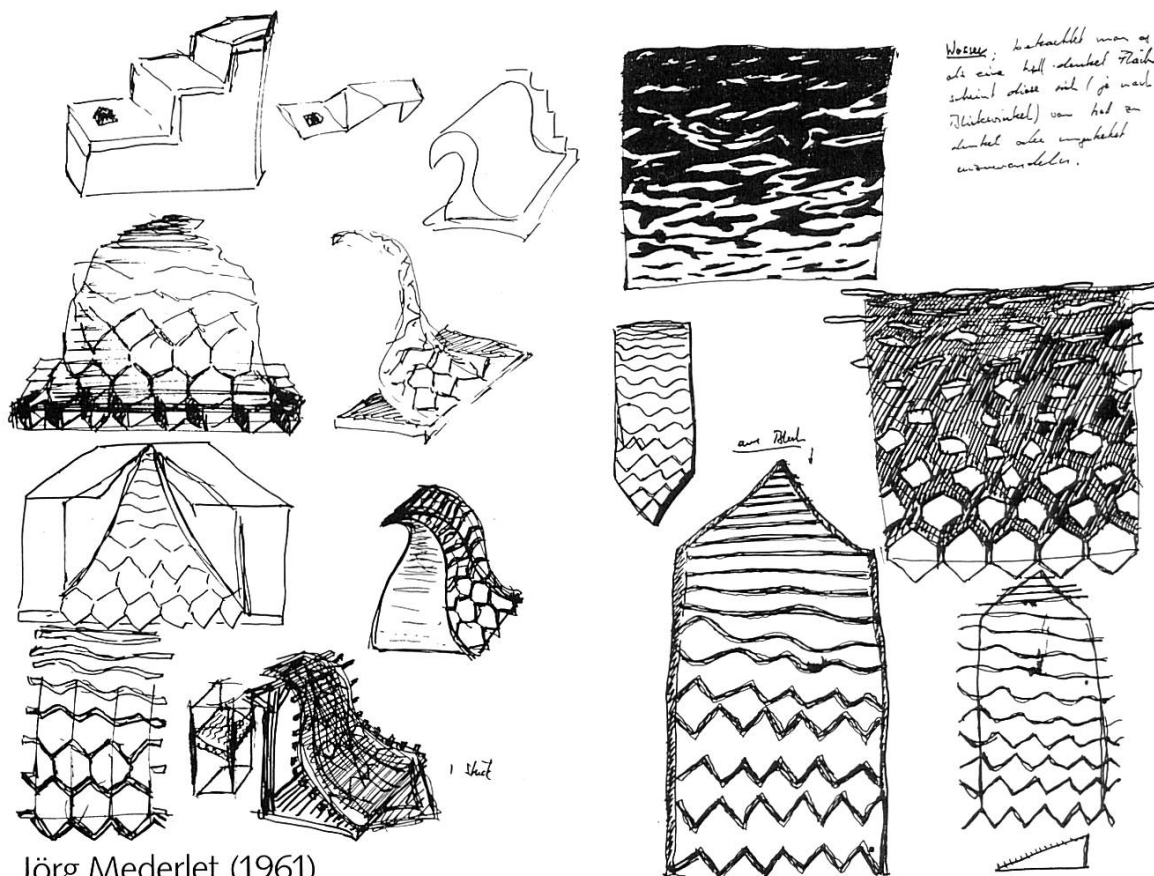


Abb. 3/4



Jörg Mederlet (1961)

Abb.5

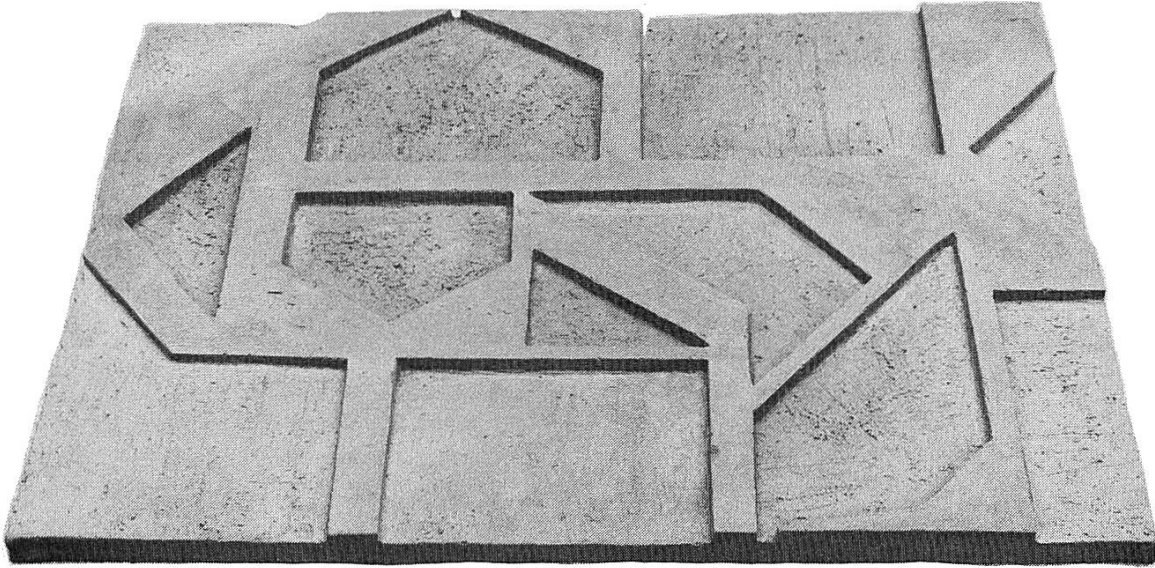
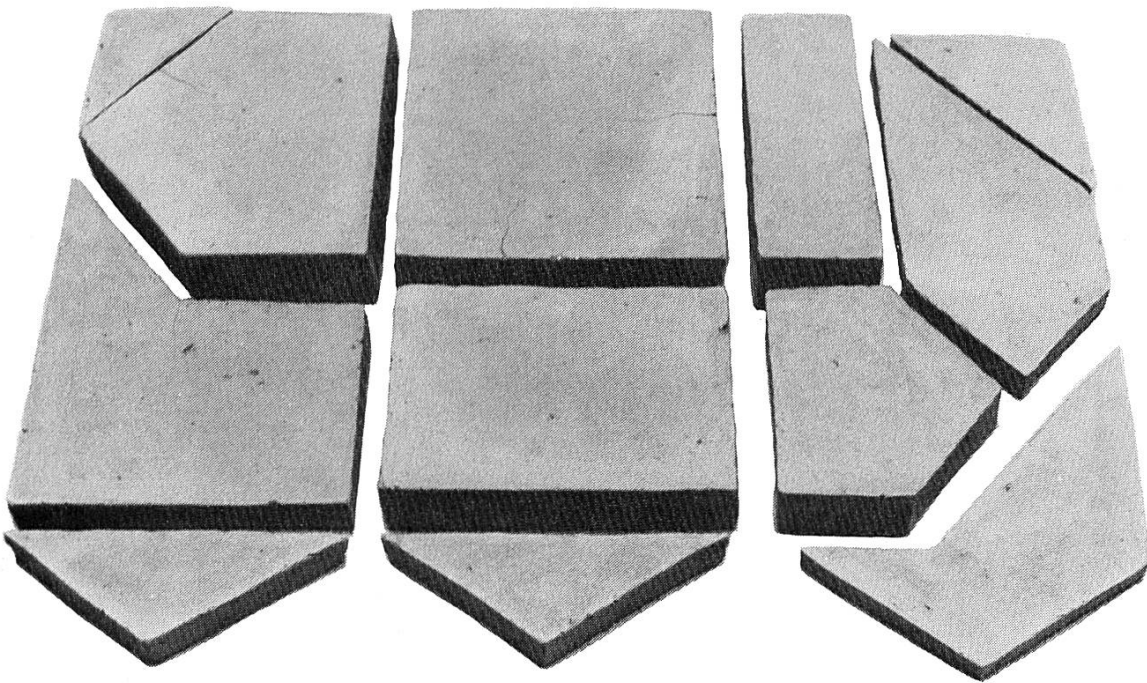


Abb.6



Melk Imboden (1956)

Abb. 7

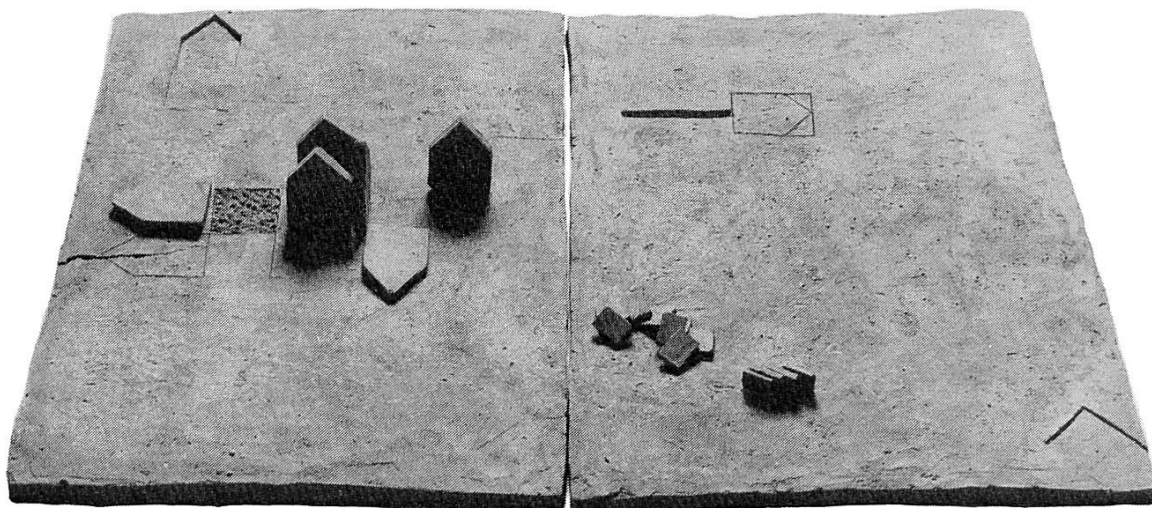
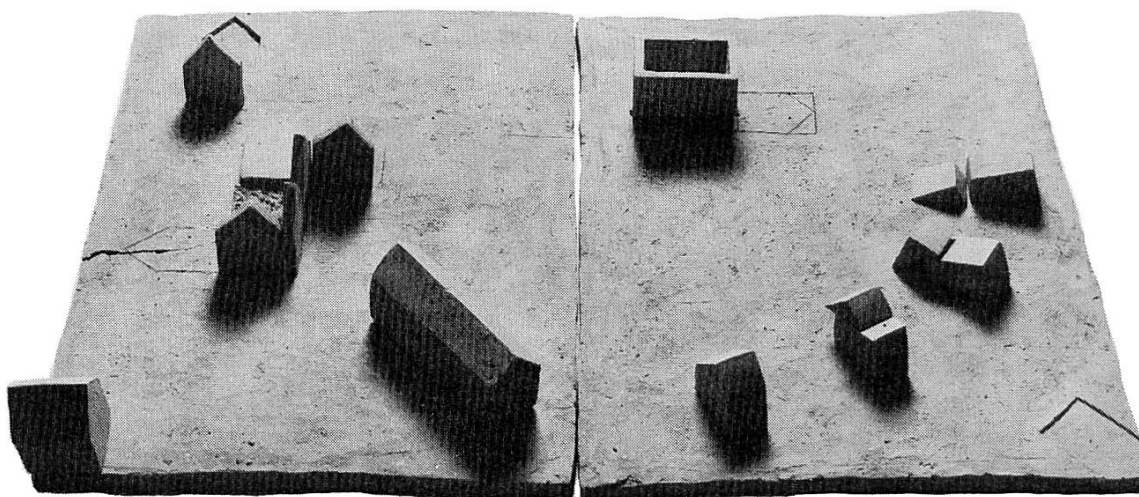


Abb. 8

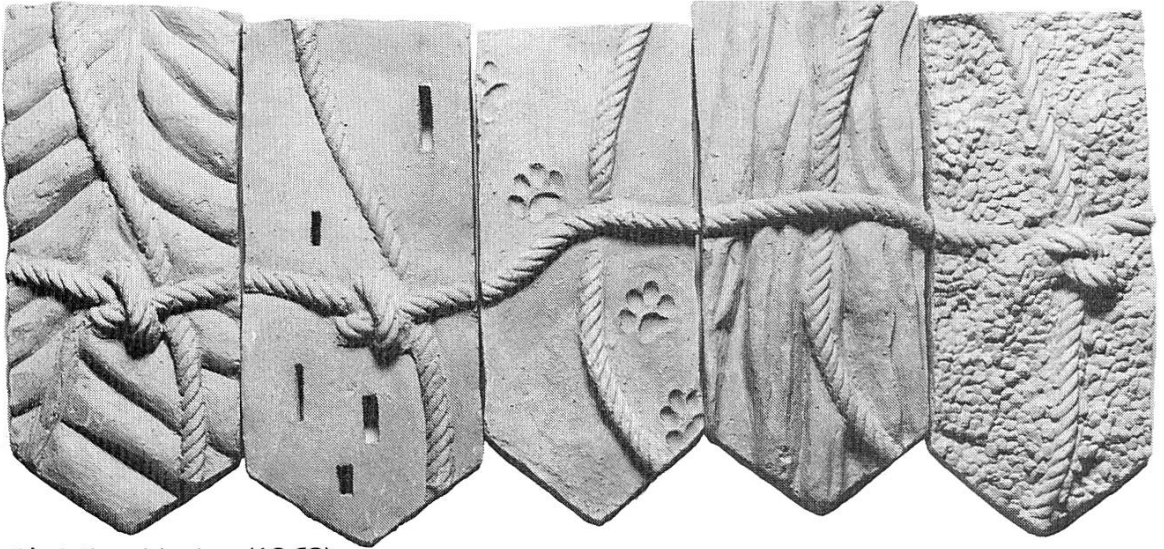


Simone Rüssli (1961)



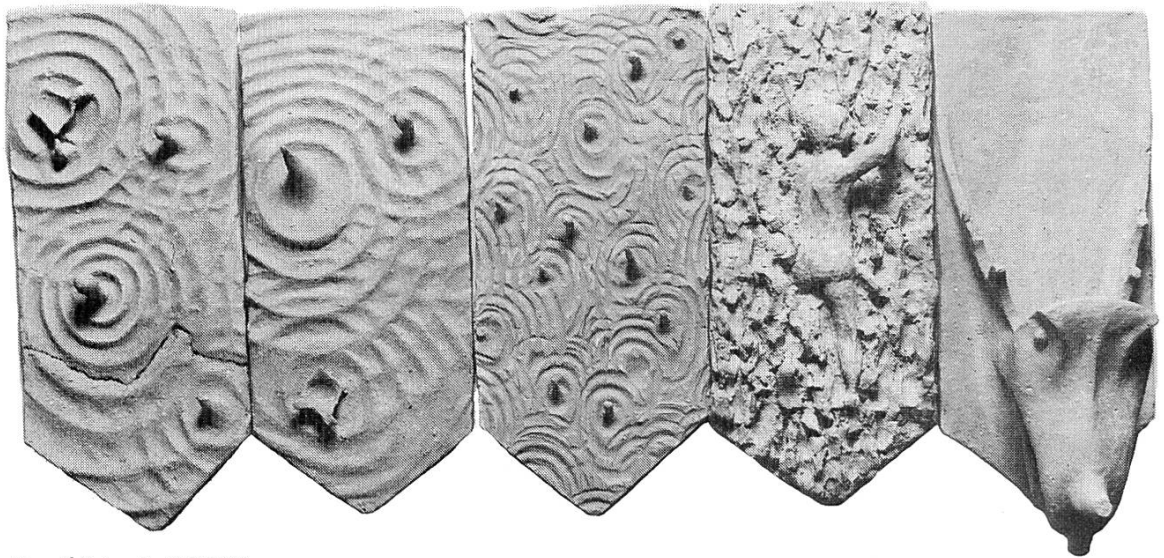
Gemeinschaftsarbeit
Claudius Gentinetta (1968), Susi Aschwanden (1961), Dorly Frei (1955),
Cordula Müller (1960)

Abb.10



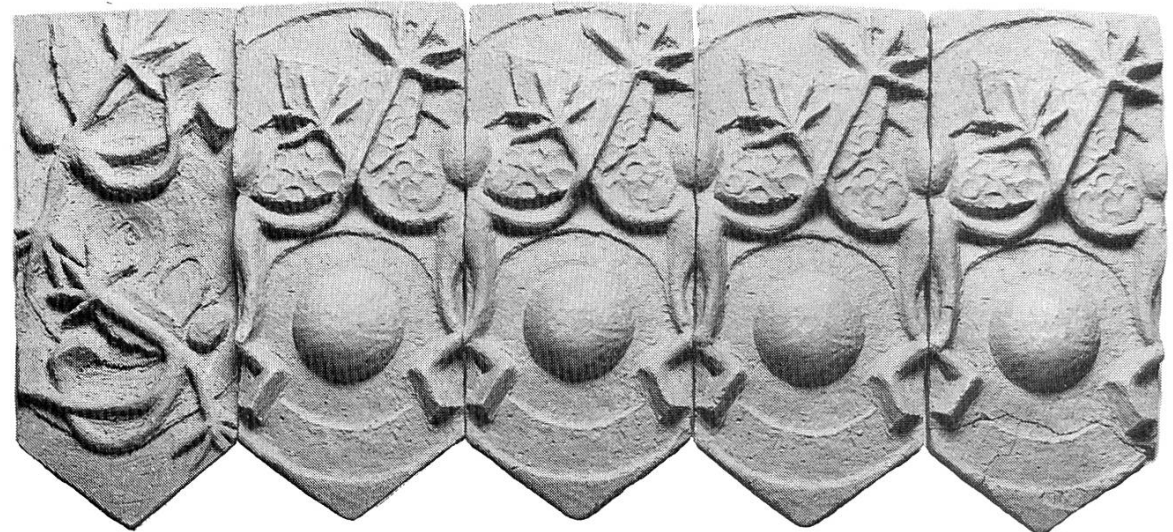
Christian Herter (1962)

Abb.11

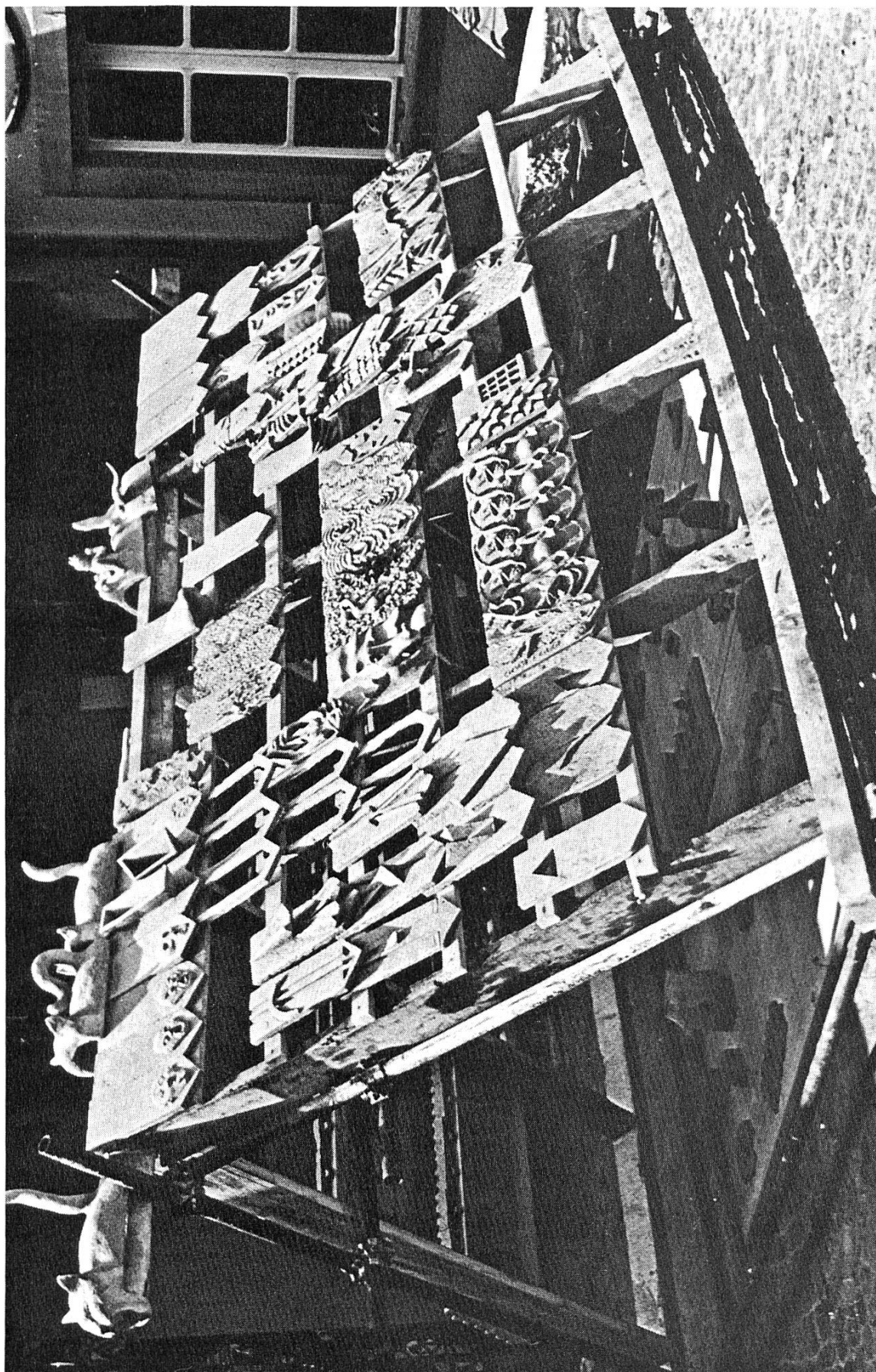


Basil Vogt (1965)

Abb.12



Ursula Bachmann (1963)



Installation der Ziegelerarbeit im Hof der Schule, Sommer 1985

